

Elftklässler zwischen NS-Zeit und Gegenwart

LESUNG Schüler des GZE stellen selbst verfasste Texte bei den Zwischenahner Büchertagen vor

BAD ZWISCHENAHN/WSS – Eindringliche Texte sind es, mit denen Jannik, Remigiusz, Roman, Patrick und Bero die Lesung zum Thema Nationalsozialismus in der Wandelhalle in Bad Zwischenahn eröffnen. Gelesen werden aber nicht etwa Texte bekannter und renommierter Schriftsteller. Es sind Texte, die aus den Federn der 23 Schüler des Seminarfachkurses „Nationalsozialismus“ des Gymnasiums Bad Zwischenahn (GZE) selbst stammen. So entführten die Elftklässler am Freitag bei den Zwischenahner Büchertagen die Zuhörer mit ihren Texten in die fiktive Welt einer Zwischenahner Schulklasse im Dritten Reich.

Erarbeitet hat die Klasse die Texte im Seminarfachkur-

sus in Zusammenarbeit mit dem Geest-Verlag aus Vechta. In diesem Unterricht sollen sie einerseits wissenschaftliches Arbeiten erlernen und sogar vor Ort Feldforschung zum Thema Nationalsozialismus in Bad Zwischenahn betreiben. Andererseits wird von ihnen auch Kreativität gefordert, denn auch literarisch wird gearbeitet.

Bei den Büchertagen trugen die Schüler ihre Texte in vier Blöcken vor. Dabei kamen ganz unterschiedliche Texte heraus, die aber alle auf ihre Weise eindringlich und einfühlsam die Aspekte des Nationalsozialismus beleuchten.

Lehrerin Christine Metzenkabbe ist vom Engagement ihrer Schüler schwer begeistert: „Die Schüler sind mit

großem Interesse bei der Sache und zeigen viel Einsatz. Sie tragen das Projekt mit und es ist eine Freude, ihnen bei der Arbeit zusehen. Auch Verlagsleiter Alfred Büngen sieht den Verlauf des Projekts positiv. „Im Unterricht gebe ich hin und wieder Schreibimpulse. Das tolle an den Schülern ist aber, dass sie einfach drauf los schreiben können.“

Jeder Schüler des Seminarfachkurses hat einen fiktiven Charakter zugewiesen bekommen, in den er sich hineinversetzt. So kommt es während des Schuljahres zu einer Entwicklung, die keiner der Teilnehmer vorher kennt. Am Ende des Projekts soll dann eine Ausstellung und ein Roman aus den Ergebnissen der Schülertexte stehen.



Remigiusz (stehend) hat einen Text in der Art eines „Poetry Slam“ zum Thema Nationalsozialismus verfasst.

BILD: WEISS